

SITZUNGSPROTOKOLL FACHSCHAFTSRAT CHEMIE UND MINERALOGIE SITZUNG VOM 03.12.2014



anwesend: Ken, Benni, Georg, Kevin, Daniel, Patrick, Kenneth, Robert*, Philip*, Toni*, David*, Anne*

fehlend: Lennart Staab, Judith, Maximilian, Jenni, Lennart Bode*

mit * markierte Personen sind kooptierte Mitglieder

Gäste: Alisa, Nicole (bis 21:01 Uhr), Kai, Clara

Protokoll: Benni

Sitzungsleitung: Kenneth

Sitzungsbeginn: 19:41

TOP 1: PROTOKOLLE

Die Protokolle vom 15.10.2014, 22.10.2014, 29.10.2014, 05.11.2014 und 12.11.2014 werden gemeinsam abgestimmt: 8/0/4 → angenommen

TOP 2: BERICHTE

Georg berichtet vom Schwemme-Kneipenquiz: An die Erfolge vom letzten Mal konnte nicht angeknüpft werden: Das FSR-Team belegte Platz 4.

Patrick berichtet vom StuRa-Plenum: Henrik Hofmann wurde als Referent für Hochschulpolitik erneut gewählt. Das Wahl zum Referat Inklusion (01.01.) wird nun von Laura Scholler besetzt. Ausstehend bleibt das Verwaltungsamt des Studentenwerkes. Weiterhin wurde das Verwaltungsgremium für das Campusfest 2015 gewählt, Jenni aus dem FSR C&M ist Mitglied. Im nächsten Plenum wird der Haushaltsplan beschlossen, wo unter anderem Finanzbeschlüsse gemacht werden, die das Campusfest betreffen.

TOP 3: UPDATES

Ken berichtet von der Erstfahrt: Die finanziellen Probleme mit dem Schullandheim wurden mit der Destille abgeklärt. Alle den Unfall betreffenden Infos werden an die Destille weitergeleitet.

Ken berichtet von der Transponderliste: Eine offizielle Liste aller Transponder inkl. ihrer Besitzer konnte mit Hr. Hentschel noch nicht aufgestellt werden. Nächste Woche wird deswegen eine endgültige Version mit Hr. Hentschel abgesprochen.

TOP 4: WEIHNACHTSFEIER FSR

Georg und die Sitzungsleitung stellen fest, dass bei der letzten Sitzung keine Uhrzeit für die Weihnachtsfeier beschlossen wurde.

Die Aktivität „Lasergame“ wird aufgrund von Buchungsproblemen bei dem angefragten Anbieter entfallen; Kevin kümmert sich um weitere Angebote.

Nicole erklärt sich bereit, ab 18:00 Uhr ihre Wohnung bereitzustellen. Georg, Anne und Kevin gehen am Donnerstag vor der Weihnachtsfeier mit Nicole einkaufen.

15:00 ist Treffpunkt bei dem noch zu bestimmenden Lasertag-Anbieter. Falls keine Lasertag-Plätze ergattert werden können, ist 15:00 Uhr Treff in Taucha an der Eishalle zum Eislaufen.

TOP 5: SCHLÜSSELQUALIFIKATION

Nicole schlägt vor, eine Rubrik auf der FSR-Homepage einzurichten, auf der Informationen über die angebotenen Schlüsselqualifikationen, vor allem abseits von „Fachenglisch“ und „Energie und Umwelt“, gesammelt werden können. Insbesondere sollen wichtige Fragen beantwortet werden, die der Modulauswahl der Studierenden behilflich sein können. Nicole erklärt sich bereit, Georg diesbezüglich zuzuarbeiten.

Kai gibt an, dass es generelle Probleme mit der Anerkennung der Schlüsselqualifikationen, auch an anderen Fakultäten gibt. Er regt an, auf eine Anerkennung sämtlicher Schlüsselqualifikationen hinzuwirken. Patrick erklärt, dass er sich in Streitfällen als Mitglied des Prüfungsausschusses für eine Anerkennung einsetzt. Kenneth weist darauf hin, dass sich auch die Studienkommissionen dieser Sache annehmen sollen. Die Vorschläge erfahren dafür breite Zustimmung.

TOP 6: SENATSWAHLEN

David sagt aus, dass viele Studierende (noch) nicht von der derzeitigen Senatswahl wissen. Am ersten Wahltag betrug die Wahlbeteiligung bereits 13,6 %. Es gab ein Problem mit den Stimmzetteln, die nicht in ausreichender Zahl zur Verfügung gestellt wurden. Für einen schnelleren Ablauf wird eine zweite Wahlkabine eingerichtet. Am morgigen Donnerstag wird das Wahllokal noch einmal von 9 bis 16 Uhr geöffnet sein.

TOP 7: CHEMSA

Patrick hat einen Zeitplan erstellt, auf dem noch einige Aufgaben von Freiwilligen übernommen werden müssen. Clara erklärt sich bereit, bei der Zubereitung des Frischkäses mitzuhelfen. David bringt für Sonntagmorgen um 9:00 Uhr 70 Brötchen mit. Ken bringt Lautsprecher mit. Toni holt die Mitglieder der Fachschaften von Chemnitz und Freiberg um 9:33, Philipp um 9:50 die FSR-Mitglieder aus Dresden. Sie werden zu den AC-Seminarräumen im 1. OG gebracht; Kenneth unterstützt Toni und Philip dabei. Ken informiert, dass an diesem Wochenende alle FSR-Mitglieder Zugang zu den Duschen in der Fakultät haben werden. Georg fragt am 04.12. wegen eines Wagens und eines Beamers der Vorlesungsvorbereitung an.

Noch Ausstehendes zusammengefasst, Verantwortlichkeit in Klammern:

- Sonntag: 12:30 Uhr Spaziergang zum Hauptcampus (Kenneth)
- Samstag: 13:00 – 13:15 Uhr Rundgang am Hauptcampus (Patrick)
- Mittagessen: kleine Gruppen, da keine Anmeldung
- Samstag: 17:00 – 18:00 Uhr Rundgang Fakultät (Ken, Benni)
- Abendplenum (Kenneth, Patrick)
- Abendgestaltung (Georg, Benni)
- Frühstück am Sonntag (Philip, Benni)
- Einkaufsliste wird von Georg am 04.12. hochgeladen
- Finanzbeschluss i.H.v. 200 € voraussichtlich nicht ausreichend → Finanzantrag an StuRa
- Geschirr (Nicole)
- Aufräumen am Sonntagnachmittag (Ken)

TOP 8: STRUKTURÄNDERUNG DES FSR

Zusammenfassung der Ämter Newsletter, Homepage, Post, Pinnwand und weitläufig Social-Media zu „Öffentlichkeitsarbeit“.

Ken und David schlagen vor mindestens 2 Personen für die genannten Ämter festzulegen, da der Arbeitsaufwand für eine Person zu groß ist. Philip wirft ein, dass mit dem Einsatz mehrerer Personen keine klare Verantwortlichkeitsgrenze gezogen werden kann. Kenneth stimmt der Änderung zu, meint aber, dass es bei der Aufteilung der Ämter auf zwei Personen intern zu einer Aufgabenverteilung führen würde, die der Situation ohne Aufteilung entspricht.

Meinungsbild: Der FSR C&M möge Jennis Strukturänderungsvorschlag folgen: 0/14 → nicht stattgegeben

TOP 9: SPENDENPROJEKT WAFFELVERKAUF

Vorschläge für Spende: „Stolpersteine“, „Jugend gegen AIDS“, „Elternhilfe krebskranker Kinder Leipzigs e.V.“, „Maximilian-Kolbe-Werk“

Der Waffelverkauf wird auf das nächste Jahr verlegt; es wird ein Doodle für die Terminfindung in der Woche vom 05.01. – 09.01. erstellt. Alle FSR-Mitglieder sind dazu aufgefordert, bis zur nächsten Sitzung am Mittwoch, dem 10.12.2014, an dieser Abstimmung teilzunehmen.

Der FSR C&M möge beschließen, den Ertrag des Waffelverkaufes an das Projekt „Stolpersteine“ zu spenden:

Stichwahl: **Stolpersteine: 7**
Elternhilfe krebskranker Kinder Leipzigs e.V.: 6

Vorherige Wahl: Stolpersteine: 13
Jugend gegen AIDS: 1
Elternhilfe krebskranker Kinder Leipzigs e.V.: 9
Maximilian-Kolbe-Werk: 1

TOP 10: FINANZEN

Daniel bedankt sich bei Ken für die Erstellung der Abrechnung der Erstfahrt. Ausgaben und Einnahmen sind höher als ursprünglich im Haushaltsausschuss kalkuliert (hauptsächlich wegen der Bettwäsche und des Transporters). Der FSR hat unter Beachtung von Zuschüssen einen ausstehenden Betrag von 850 €, der unter Abzug anderer Rechnungen nicht getilgt werden kann. Daniel und Kenneth kümmern sich um eine Rückerstattung der Mietkosten für den Transporter vom StuRa. Ken wird die Ursachen der finanziellen Probleme evaluieren.

TOP 11: SONSTIGES

David wird gerügt, weil er den Korrekturvorschlag der E-Mail von der Sitzungsleitung ignoriert hat.

Patrick beschwert sich, dass die Sitzungsleitung keine finale Entscheidung zur E-Mail mit den Fotos von der Erstfahrt an die Teilnehmer trifft. Die Sprecher entscheiden, die E-Mail zu versenden.

Die FSR-Mitglieder sind dazu aufgerufen, über ein Kompetenzziel bzgl. von Schachtelmodulen nachzudenken. Vorschläge sind bis Sonntag an Judith zu senden.

Sitzungsende: 20:41

allgemein werden Abstimmungsergebnisse wie folgt zusammengefasst:
Zustimmungen/Ablehnungen/Enthaltungen

GO-Anträge werden kursiv gestellt. Es gibt keine Enthaltungen bei GO-Anträgen, daher werden Abstimmungsergebnisse als Zustimmungen/Ablehnungen dargestellt

Abstimmungen und Beschlüsse werden fett gesetzt.